

Telefon: 233 - 92532  
Telefax: 233 - 25241

**Direktorium**  
Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksaus-  
schussangelegenheiten

## **Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 16 – Ramersdorf-Perlach vom 15.09.2016

Anlagen

**Vorlage für die Bezirksausschuss-Satzungskommission am 25.06.2018**

### **I. Sachverhalt**

#### **1. Anlass:**

Mit dem als Anlage 1 beigefügten Antrag Nr. 14-20 / B 04002 vom 15.09.2016 fordert der Bezirksausschuss des Stadtbezirks 16 – Ramersdorf-Perlach, dass ein Anhörungsrecht bei der Planung von größeren Umleitungsstrecken bei größeren Baumaßnahmen, die den Stadtbezirk betreffen, eingeräumt wird. Weiter soll ein Unterrichtsrecht bei der Einrichtung von größeren, den Stadtbezirk betreffenden Umleitungsstrecken bei größeren Baumaßnahmen in die Bezirksausschusssatzung aufgenommen werden.

#### **2. Stellungnahmen der Bezirksausschüsse:**

Die Bezirksausschüsse wurden mit Schreiben vom 26.03.2018 zur Forderung des Bezirksausschusses 16 angehört (Anlage 2). Die Stellungnahmen der Bezirksausschüsse zum Vorschlag des Kreisverwaltungsreferats, die BA-Satzung dahingehend abzuändern, ein Unterrichtsrecht für baustellenbedingte Ableitungen von mehr als 14 Tagen einzuräumen, finden sich in Anlage 3.

18 Bezirksausschüsse (1, 2, 5, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 17, 19, 20, 21, 22 und 24), und damit die deutliche Mehrheit, schlossen sich dem Vorschlag der Verwaltung an, die BA-Satzung wie empfohlen zu ändern. Der Bezirksausschuss 13 stimmt dem Vorschlag mit der Maßgabe zu, dass das Unterrichtsrecht schon bei baustellenbedingten Ableitungen von mehr als 7 Tagen eingeräumt werden solle.

Der Bezirksausschuss 24 verbindet seine Stellungnahme mit dem Wunsch, dass in Zeiten größerer Umleitungen keine Verkehrszählungen durchgeführt werden.

7 Bezirksausschüsse (3, 4, 8, 16, 18, 23 und 25) haben dem Antrag des Bezirksausschusses 16 und damit der Ergänzung der BA-Satzung um ein Anhörungs- sowie um ein Unterrichtsrecht zugestimmt.

Der BA 16 als Antragsteller hat in seiner Stellungnahme darauf hingewiesen, dass die Einbeziehung des Sachverständes der BA-Mitglieder aufgrund der vorhandenen

Ortskenntnisse und Verhältnisse des Bezirks im Rahmen einer Anhörung in der Planungsphase durchaus sinnvoll und zielführend sei. Aus diesem Grund fordert er weiterhin ein Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bereits in der Planungsphase. Der BA 23 ergänzt hierzu, dass für das im Antrag geforderte Anhörungsrecht bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen die Verwaltung eine Definition von „größere“ detaillierter ausformulieren sollte. Bei „kleineren“ Verkehrsumleitungen von größeren Bauvorhaben ist dem BA 23 eine rechtzeitige bzw. frühzeitige Unterrichtung ausreichend.

### **3. Stellungnahme des Direktoriums:**

Die Bezirksausschüsse haben sich im Rahmen der Anhörung mit deutlicher Mehrheit für die Empfehlung der Verwaltung ausgesprochen, die BA-Satzung dahingehend abzuändern, ein Unterrichtsrecht für baustellenbedingte Ableitungen von mehr als 14 Tagen einzuräumen.

Aufgrund der großen Zustimmung durch die Bezirksausschüsse zur zeitlichen Grenze von 14 Tagen wird von einer Unterrichtung von baustellenbedingten Ableitungen bereits ab 7 Tagen, wie vom BA 13 angeregt, abgesehen.

In Bezug auf die Forderung des BA 16 wird auf die Ausführungen des Kreisverwaltungsreferats im Anhörungsschreiben vom 26.03.2018 (Anlage 2) verwiesen.

Weiter führte das Kreisverwaltungsreferat in seiner Stellungnahme aus, dass ein Anhörungsrecht von Verkehrsableitungen bei Baustellen in der Planungsphase generell nicht zielführend sei. Insofern wird eine Definition von „größeren“ Verkehrsumleitungen bei „größeren“ Baumaßnahme durch die Verwaltung, wie vom BA 23 ergänzt, als nicht erforderlich betrachtet. Hingegen wird, anders als vom BA 23 angeregt, ein Unterrichtsrecht für sämtliche Ableitungsstrecken im Münchner Straßenverkehrsnetz, unabhängig von der Größe der Baumaßnahme, vorgesehen. Das Kreisverwaltungsreferat sieht dabei eine analoge Anwendung zur bereits bestehenden Ziffer 2.2. der BA-Satzung als geeignet an.

Der Wunsch des BA 24, bei Bestehen größerer Umleitungen keine Verkehrszählungen durchzuführen, wurde dem Kreisverwaltungsreferat zur Kenntnisnahme zugeleitet.

Im Übrigen wird auf die Ausführungen im Anhörungsschreiben vom 26.03.2018 (Anlage 2) verwiesen.

In Übereinstimmung mit der großen Mehrheit der Bezirksausschüsse wird daher vorgeschlagen, die Bezirksausschuss-Satzung wie von der Verwaltung empfohlen abzuändern.

## **II. Vorschlag**

Die bereits bestehende Ziffer 2.2 in Anlage 1 (Abschnitt Kreisverwaltungsreferat) der BA-Satzung wird wie folgt abgeändert:

**„Ziffer 2.2:**

**Baustellenbedingte Straßensperrungen und Ableitungen von mehr als 14 Tagen U“**

## **III. Empfehlung der Bezirksausschuss-Satzungskommission**

Dem Vorschlag des Direktoriums wird zugestimmt.

Die Vorsitzende

Christine Strobl  
3. Bürgermeisterin



An den  
Bezirksausschuss 16 • Ramersdorf-Perlach  
der Landeshauptstadt München  
Friedenstraße 40  
81660 München

5. September 2016

### Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechts bei Verkehrsumleitungen

*Der Bezirksausschuss Ramersdorf-Perlach möge beschließen:*

In Anlage 1 der Satzung für die Bezirksausschüsse soll im Abschnitt Kreisverwaltungsreferat ein Anhörungsrecht aufgenommen werden:

Ziff. 2.3. Planung von Umleitungstrecken, die den Stadtbezirk betreffen.

Zusätzlich soll ein Unterrichtsrecht aufgenommen werden:

Ziff. 2.4. Einrichtung von Umleitungstrecken, die den Stadtbezirk betreffen.

#### Begründung:

Infolge von Straßenbauarbeiten werden immer häufiger Umleitungen notwendig, deren Ausmaß und Folgen sich für den Bezirksausschuss oft erst unmittelbar nach Einrichtung zeigen. Das betrifft Ausweichverkehre, zusätzliche Lärmbelastungen und dergleichen mehr. Die Bezirksausschüsse werden laut Satzung bisher darüber nicht informiert. Als Beispiele können die Umleitung infolge der Belagssanierung auf der A8 oder die Umleitungen während der Baustelle Hofangerstraße oder seinerzeit am Pfanztelplatz herangezogen werden.

Es entsteht aber ein deutliches Missverhältnis, wenn Bezirksausschüsse beispielweise ein Anhörungsrecht zur Einrichtung von Behindertenparkplätzen haben oder über verkehrsrechtliche Anordnungen unterrichtet werden, Umleitungen aber dem praktischen Alltag entnehmen können.

Nachvollziehbar ist, dass Umleitungen mitunter auch kurzfristig notwendig werden, etwa im Fall von Rohrbrüchen wie vor einiger Zeit im Bereich Balanstraße. Hier wäre ein Anhörungsrecht nicht praktikabel, weshalb eine Aufteilung in eine Anhörung bei der Planung, sofern diese langfristig möglich ist, und eine Unterrichtung bei der tatsächlichen Einrichtung vorgeschlagen wird.

Für die Fraktion der CSU

Initiative:

gez. Simon Soukup  
Fraktionssprecher

Thomas Kauer

Datum: 05.03.2018  
Telefon: 089 - 23 36 14 80  
Telefax: 089 - 23 36 14 85

**Direktorium**  
HA II / BA  
BA-Geschäftsstelle Ost

bag-ost.dir@muenchen.de

**Erledigungstermin:**

**22.11.2017**

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechts bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach vom 15.09.2016

**I. An das Direktorium**

Zur weiteren Bearbeitung übermitteln wird Ihnen den oben benannten Bezirksausschussantrag (§ 12 der BezirksausschussS). Gegebenenfalls sind hierzu weitere Referate/Fachstellen einzuschalten. Der Vorgang wurde in der genannten Sitzung

- ☐ einstimmig beschlossen.
- ☒ mit Mehrheit beschlossen.
- ☒ mit folgender Maßgabe beschlossen:

**Es ist ein Anhörungs- und Unterrichtsrecht bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen gewünscht.**

**In Anlage 1 der Satzung für die Bezirksausschüsse soll im Abschnitt Kreisverwaltungsreferat ein Anhörungsrecht aufgenommen werden:**

**Ziff. 2.3 Planung von größeren Umleitungsstrecken, die den Stadtbezirk betreffen.**

**Zusätzlich soll ein Unterrichtsrecht aufgenommen werden:**

**Ziff. 2.4 Einrichtung von größeren Umleitungsstrecken, die den Stadtbezirk betreffen.**

**Alternative 1: Antwortschreiben an den Bezirksausschuss**

Bei laufenden Angelegenheiten der Verwaltung, für die der Oberbürgermeister bzw. in den Fällen des Art. 88 Abs. 3 GO die Werkleitung zuständig ist, wird dem Bezirksausschuss das Ergebnis schriftlich bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass der Antrag **innerhalb von drei Monaten** erledigt werden soll (§ 12 Abs. 3 der BezirksausschussS):

**Alternative 2: Beschlussvorlage für den Stadtrat oder Bezirksausschuss**

➤ **Stadtrat (vgl. GeschO)**

Ein Antrag des Bezirksausschusses, für den der Stadtrat zuständig ist, wird von diesem oder einem seiner beschließenden Ausschüsse behandelt, soweit dem Antrag nicht bereits vorher entsprochen worden ist. Der Antrag muss in der Beschlussvorlage wörtlich enthalten sein.

Anträge zu Bebauungsplänen, die in einem laufenden Bebauungsplanverfahren eingebracht werden, sind im Rahmen des jeweils darauffolgenden verfahrensmäßig vorgesehenen Billigungs- bzw. Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan zu behandeln.

➤ **Bezirksausschuss**

- Es liegt in der Angelegenheit ein Entscheidungsrecht des Bezirksausschusses gem. § 9 Abs. 1 Bezirksausschuss i. V. m. Anlage 1 der Bezirksausschuss (Katalog) vor (vgl. Ziff. 2.7.7 AGAM).
- Es handelt sich um eine laufende Angelegenheit, welche durch OB-Vollmacht auf den Bezirksausschuss zur Entscheidung übertragen wurde (Anhang 3 zur Bezirksausschuss).

Bitte beachten Sie, dass der Antrag **innerhalb von drei Monaten** erledigt werden muss (§ 12 Abs. 1 der Bezirksausschuss):

**Bitte schicken Sie nach Erledigung den beglaubigten Beschluss oder das Antwortschreiben (das Antwortschreiben muss zwingend über die Beschlusswesenabteilung zum Einstellen im RIS versandt werden) an:**

- An den Vorsitzenden des Bezirksausschusses 16 - Ramersdorf-Perlach  
Vorsitzender Herr Thomas Kauer, Friedenstraße 40, 81660 München
- An das Direktorium HA II / BA BA-Geschäftsstelle Ost, Friedenstraße 40, 81660 München  
Tel.-Nr. 089 - 233 614 -80, -82, Fax-Nr. 089 - 233 614 -85

**Weitere Hinweise:**

**Aktenzeichen/Zitat in der Beschlussvorlage:**

Bei jedem Schriftverkehr sowie bei jedem Telefonat ist der Betreff sowie die Nummer des Antrages anzugeben. Der Antrag muss in der Beschlussvorlage wörtlich enthalten sein.

**Wechsel der Federführung:**

Die BA-Geschäftsstelle ist unverzüglich schriftlich zu informieren, wenn die Federführung bei der Behandlung des BA-Antrags an ein anderes Referat abgegeben wird und hierüber zwischen den beiden Referaten Einvernehmen besteht.

In strittigen Fällen ist vor der Abgabe der Federführung die abschließende Entscheidung des Direktoriums herbeizuführen.

**Die Bearbeitungsfrist kann ausnahmsweise nicht eingehalten werden:**

Wenn sich die Erledigung länger hinzieht, sind Zwischenberichte an den Bezirksausschuss zu erteilen. Die BA-Geschäftsstelle erhält einen Abdruck des Zwischenberichtes. Bei telefonischen Zwischenberichten ist die BA-Geschäftsstelle ebenfalls unverzüglich zu verständigen.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Gez.

Anlagen  
1 BA-Antrag

**II. WV bei D-HAII-BA- BA-Geschäftsstelle Ost**





Anlage 2



Landeshauptstadt  
München  
Direktorium

Landeshauptstadt München, Direktorium, D-II-BA  
80313 München

Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschuss-  
angelegenheiten  
D-II-BA

An die Vorsitzenden der  
Bezirksausschüsse 1 bis 25

80313 München  
Telefon: 089 233-92532  
Telefax: 089 233-989 92532  
Dienstgebäude:  
Marienplatz 8  
Zimmer: 271  
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
0262.4-17-0003

Datum  
26.03.2018

### **Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 16 – Ramersdorf-Perlach  
vom 15.09.2016

### **Anhörungs schreiben**

Anlage:  
Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 16  
vom 15.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem in Kopie beigefügten Antrag fordert der Bezirksausschuss 16 – Ramersdorf-Perlach eine Änderung der Bezirksausschusssatzung dahingehend, dass ein Anhörungsrecht bei der Planung von größeren Umleitungsstrecken bei größeren Baumaßnahmen, die den Stadtbezirk betreffen, eingeräumt wird. Weiter soll ein Unterrichtsrecht bei der Einrichtung von größeren, den Stadtbezirk betreffenden Umleitungsstrecken bei größeren Baumaßnahmen in die Bezirksausschusssatzung aufgenommen werden.

Bisher ist in Anlage 1 Ziffer 2.1 (Abschnitt Kreisverwaltungsreferat) der Bezirksausschusssatzung ein Anhörungsrecht bei Änderungen der Verkehrsregelungen, sowie in Ziffer 2.2 ein Unterrichtsrecht bei baustellenbedingten Straßensperrungen von mehr als 14 Tagen geregelt.

Das Kreisverwaltungsreferat wurde um eine fachliche Stellungnahme zu dem Antrag gebeten. Es führte dabei aus, dass in München jährlich ca. 20.000 Baustellen im öffentlichen Straßen-

raum im Rahmen von Einzelanordnungen genehmigt werden. Dabei kann es für den betroffenen Verkehr zu Umleitungen oder Ableitungen kommen. Diese Begriffe werden im Folgenden näher erläutert:

### 1. Begriffsklärung

Bei **Umleitungsstrecken** handelt es sich um Strecken, die mit dem gelben Verkehrszeichen „Umleitung“ (in Pfeilform) ausgeschildert werden. Diese gibt es in München nur in einzelnen, zu vernachlässigenden Fällen, da hierfür ein klar definiertes Ziel vorhanden sein muss. Eine Umleitungsstrecke wird an jeder Straßenabzweigung ausgeschildert, bis das Ziel erreicht ist. Zumindest in den Münchner Innenstadtbezirken ist nicht vorhersehbar, welche Ziele die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer tatsächlich haben. Umleitungsstrecken sind dem Grunde nach nur auf Landstraßen oder in Dörfern sinnvoll einzusetzen. Deshalb bleiben diese in der weiteren Betrachtung außen vor.

Größere Relevanz kommt in München den **Verkehrsableitungen** zu. Dabei handelt es sich um Empfehlungen zur Umfahrung einer baustellenbedingten Sperre oder Einengung der Straße. Diese Ableitungen werden grundsätzlich schematisch auf Tafeln im Straßenraum angezeigt und nur an neuralgischen Stellen in der Zufahrt auf eine Sperre als Umfahrungsmöglichkeit ausgeschildert. Dabei werden, sofern Straßenverläufe dies zulassen, nur leistungsfähige Straßen gewählt und Straßen, die aufgrund ihres Verlaufs für ortskundige Verkehrsteilnehmer eine sinnvolle Umfahrung darstellen.

Die **Verkehrsableitungen** können in zwei Kategorien unterschieden werden. Bei der **ersten Kategorie** handelt es sich um komplexe Baustellen, die in seltenen Fällen erfolgen. Deren Anzeige beim Kreisverwaltungsreferat erfolgt mit einem Vorlauf von mehreren Monaten oder Jahren. Die Maßnahmenträger sind meist die Stadtwerke München, die Autobahndirektion Südbayern oder das Baureferat der Landeshauptstadt München.

Die überwiegende Anzahl der Ableitungen betrifft Baustellen mit geringerer Komplexität, die dem Kreisverwaltungsreferat mit einem Vorlauf von maximal drei bis vier Monaten vor Baubeginn angezeigt werden. Diese Ableitungen bilden die **zweite Kategorie**.

### 2. Anhörungsrecht in der Planungsphase

Aufgrund der Komplexität der Baustellen bei den Ableitungen der ersten Kategorie ist eine singuläre Betrachtung der Umfahrung nicht sinnvoll. Das Kreisverwaltungsreferat sieht aus diesem Grund ein Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bei der Planung der Umfahrungsstrecke als nicht zielführend an. Eine Information der betroffenen Bezirksausschüsse über die geplante Maßnahme erfolgt nach Mitteilung des Kreisverwaltungsreferats zudem bereits durch den Maßnahmenträger.

Für alle anderen Baustellen ist nach Auskunft des Kreisverwaltungsreferats bei der Beantragung noch nicht bekannt, ob es dabei auch zu einer benötigten Umfahrungsstrecke (Ableitung der zweiten Kategorie) kommen wird. Dies klärt sich erst zum Schluss umfangreicher Abstimmungsrunden, wenn die Baustelle mit der möglichen Umfahrungsstrecke genehmigt wird. Zudem liegen zwischen der Genehmigung und der Einrichtung der Umfahrungsstrecke laut Kreisverwaltungsreferat meist nur ca. 2 Wochen. In dieser Phase ein Anhörungsrecht für die Bezirksausschüsse einzuräumen, würde zu erheblichen Verzögerungen des Maßnahmenbeginns führen. Dadurch würden die Belange der Bauherren und Maßnahmenträger beeinträchtigt, insbesondere hätten diese wirtschaftliche Einbußen. Aus diesem Grund hält das

Kreisverwaltungsreferat diese Verzögerungen im Bauablauf für nicht vertretbar. Insofern wird eine Anhörung der Bezirksausschüsse in der Planungsphase der Baustelle als nicht zielführend erachtet.

### 3. Unterrichtsrecht bei Errichtung der Ableitungen

Das Kreisverwaltungsreferat schlägt jedoch ein Unterrichtsrecht bei der Einrichtung von Ableitungsstrecken beider Kategorien für die Dauer von mehr als zwei Wochen, analog des bereits bestehenden Unterrichtsrechts bei Straßensperrungen, vor.

Die Fachdienststelle begründet ihren Vorschlag damit, dass es auch zu kürzeren, auch nur eintägigen oder stundenweisen Straßensperrungen mit Ableitungen kommen kann. Die Information des betroffenen Bezirksausschusses über zeitlich kürzere Ableitungen wäre dann unter Umständen bereits überholt. Deshalb sieht das Kreisverwaltungsreferat eine analoge Anwendung zur bereits bestehenden Ziffer 2.2 der Bezirksausschuss-Satzung als geeignet an. Das vorgesehene Unterrichtsrecht würde sämtliche Ableitungsstrecken im Münchner Straßennetz, unabhängig von der Größe der Baumaßnahme, betreffen.

### 4. Vorschlag zur Änderung der Bezirksausschuss-Satzung

Aufgrund der Ausführungen des Kreisverwaltungsreferats wird vorgeschlagen, im Sinne des Bezirksausschuss-Antrags die bereits bestehende Ziffer 2.2 in Anlage 1 (Abschnitt Kreisverwaltungsreferat) der BA-Satzung wie folgt zu fassen:

#### **„Ziffer 2.2:**

**Baustellenbedingte Straßensperrungen und Ableitungen von mehr als 14 Tagen U“**

Da eine Änderung des Katalogs nach Anlage 1 der BA-Satzung beantragt ist, sind gemäß Ziffer 1 dieses Katalogs, Abschnitt Direktorium, die Bezirksausschüsse anzuhören. Wir bitten um Ihre Rückmeldungen innerhalb der satzungsgemäßen Frist von sechs Wochen und bedanken uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

gez.



Anlage 3

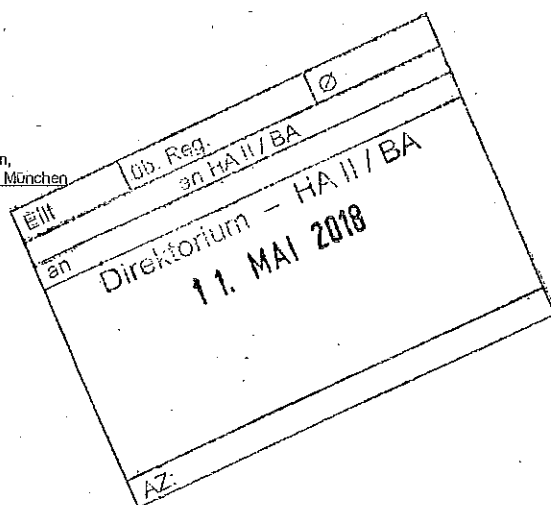
Bezirksausschuss des 1. Stadtbezirkes  
Altstadt-Lehel



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA



Vorsitzender  
Wolfgang Neumer

Privat:  
Oettingenstr. 50  
80538 München  
Telefon: 0170/4834725  
E-Mail: wolfgang-neumer@onlinehome.de

BA-Geschäftsstelle Mitte:  
Tal 13, 80331 München  
Telefon: 089/29165154  
Telefax: 089/22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 09.05.2018

Änderung der BA-Satzung, Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechts bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen  
Stellungnahme des BA 1  
Unser Zeichen: 2018.04 A 4.1

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 01 Altstadt-Lehel hat sich in seiner Sitzung am 08.05.2018 mit der o.g. Anhörung befasst und stimmt der Verwaltungsvorlage einstimmig zu.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Neumer  
Vorsitzender des BA 1 Altstadt-Lehel  
Bezirksausschuss 1 Altstadt-Lehel

Bezirksausschuss des 2. Stadtbezirks  
Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium HA II / BA		
03. MAI 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Alexander Miklósy

Privat:  
Baaderstraße 82  
80469 München  
Telefon: 089-2022897  
miklosy@aol.com

Geschäftsstelle:  
Tal 13, 80331 München  
Telefon: 089/22802673  
Telefax: 089/22802674  
ba2@muenchen.de

München, den 30.04.2018

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei  
größeren Baumaßnahmen, Antrag auf Satzungsänderung  
Unser Zeichen: 2018.05 D 1.1

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 2 – Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt befasste sich in seiner Sitzung am  
24.04.2018 mit der o.g. Angelegenheit und stimmt der Vorlage der Verwaltung einstimmig zu.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Miklósy  
Vorsitzender des BA 2  
- Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt -



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Tal 13, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

Eilt	Gb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
Direktorium - HA II / BA		
23. APR. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Christian Krimpmann  
Theresienstraße 22, 80333 München  
1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss  
2.stellv. Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:  
Tal 13, 80331 München  
Ansprechpartnerin: F  
Telefon: 2280 2666  
Telefax: 2280 2674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 20.04.2018

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen  
TOP F 2/042018

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 3 Maxvorstadt befasste sich in seiner Sitzung am 17.04.2018  
mit der o.g. Angelegenheit und stimmt dem Antrag des Bezirksausschusses 16 Ramersdorf-  
Perlach einstimmig zu.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Krimpmann  
Vorsitzender

Bezirkssausschuss des 4. Stadtbezirkes  
Schwabing-West



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium, Tal 13, 80331 München

D – II – BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium -- HA II / BA		
03. MAI 2018		
AZ:		

Vorsitzender:  
Dr. Walter Klein

Privat:  
Angererstr. 7 b, 80796 München  
Telefon: 309949  
Telefax: 55069476

BA-Geschäftsstelle Mitte:  
Tal 13, 80331 München  
Telefon: 29165173  
Telefax: 22802674  
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, den 26.04.2018.

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des BA 16  
Raimersdorf-Perlach vom 15.09.2016

TOP F 1 04/18

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirkssausschuss 4 Schwabing-West befasste sich in seiner Sitzung am 25.04.2018 mit Ihrem Anhörungsschreiben vom 26.03.2018.

Nach den Erfahrungen des BA 4 ist es sinnvoll und hilfreich, wenn der zuständige BA frühzeitig seine Ortskenntnis einbringen kann. Wir unterstützen daher mit einstimmigem Beschluss die Forderungen des BA 16.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Walter Klein

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium -- HA II / BA		
02. MAI 2018		
AZ:		



Bezirkssausschuss des 5. Stadtbezirkes  
**Au-Haidhausen**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstr. 40, 81660 München

**Direktorium  
D-II-BA**

Eilt	Lb. Reg.	6
an HA II / BA		
an		
Direktorium - HA II / BA		
23. APR. 2018		
AZ:		

**Vorsitzende:**  
Adelheid Dietz-Will

E-Mail:  
ba5-adelheid.dietz-will@ems.muenchen.de  
Geschäftsstelle:  
Telefon: 2 33-6 14 92

**BA-Geschäftsstelle Ost:**  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Zl. 2.207  
Telefon: 2 33-6 14 84  
Telefax: 2 33-6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 19.04.2018

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0003

Unser Zeichen  
A 7.1 / 04/18

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen  
bei größeren Baumaßnahmen  
Anhörung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 5 hat die Anhörung in seiner Sitzung am 18.04.2018 behandelt und folgendes einstimmig beschlossen:

**Der BA 5 schließt sich dem Vorschlag des Direktoriums an.**

Wir bitten um Berücksichtigung im weiteren Verfahren.

Mit freundlichen Grüßen

Adelheid Dietz-Will  
Vorsitzende im BA 5  
Au - Haidhausen

Bezirksausschuss des 6. Stadtbezirkes  
**Sendling**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

An das  
Direktorium  
D-II / BA

Eilt:	üb. Reg.	Ø
an:	an HA II / BA	
Direktorium – HA II / BA		
18. MAI 2018		
AZ:		

Vorsitzender:  
Markus S. Lutz  
Kraelerstr. 4  
81373 München  
ba@markus-lutz.com

Geschäftsstelle:  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33881  
Telefax: 233 33885  
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 08.05.2018

**Änderung der BA-Satzung;  
Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Sendlinger Bezirksausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 07.05.2018 mit der o.g. Änderung der BA-Satzung befasst und sich einstimmig der Haltung des Direktoriums angeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Markus S. Lutz  
Vorsitzender des Sendlinger Bezirksausschusses

Bezirksausschuss des 7. Stadtbezirkes  
**Sendling-Westpark**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium – HA II / BA		
03. MAI 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Günter Keller

**Privat:**

Grünenstr. 14e, 80686 München  
Telefon: (089) 5793 8566  
Telefax: (089) 570 4033  
E-Mail: guenter.keller@t-online.de

**Geschäftsstelle:**

Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33882  
Telefax: 233 33885  
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 26.04.2018

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 16 – Ramersdorf-Perlach  
vom 15.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

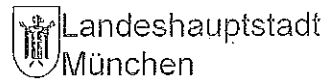
der Bezirksausschuss 7 Sendling-Westpark hat sich in seiner Sitzung am 24.04.2018 mit  
o.g. Thema befasst.

Der BA stimmt dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zu

Mit freundlichen Grüßen

Günter Keller  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 8. Stadtbezirks  
**Schwanthalerhöhe**



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Meindlstr. 14, 81373 München

D – II / BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium – HA II / BA		
16. APR. 2018		
AZ:		

**Vorsitzende:**  
**Sibylle Stöhr**  
Telefon: 0170/2160529  
E-Mail: ba8@muenchen.de

**Geschäftsstelle:**  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: 233 33880  
Telefax: 233 33885

München, 12.04.2018

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechts bei  
größeren Verkehrsumleitungen und Baumaßnahmen;  
BA-Antrag nr. 14-20 / B 04002 BA16, Ramersdorf-Perlach vom 15.09.2016**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der BA8 hat sich in seiner Sitzung am 10.04.2018 mit o.g. Anhörung befasst und unterstützt einstimmig den Antrag des BA16, Ramersdorf-Perlach.

Mit freundlichen Grüßen

Sibylle Stöhr  
Vorsitzende

Bezirksausschuss des 9. Stadtbezirkes  
**Neuhausen - Nymphenburg**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

Entf.	Üb. Reg.	Ø
Üb. HA II	Üb. HA II/BA	
an		
Direktorium - HA II / BA		
26. APR. 2018		
AZ:		

Vorsitzende  
Anna Hanusch

Privat:  
Schlörstr. 4  
80634 München  
Telefon: 0173 5701152  
E-Mail: [anna\\_hanusch@gmx.de](mailto:anna_hanusch@gmx.de)

Geschäftsstelle:  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 159 86 89 35  
Telefax: 159 86 89 21  
E-Mail: [BA9@muenchen.de](mailto:BA9@muenchen.de)  
München, 18.04.2018

Ihr Schreiben vom: 26.03.2018  
Ihr Zeichen: 0262.4-17-0003

Unser Zeichen:  
9.3.1./04/18

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen  
sowie Baumaßnahmen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss hat sich mit Ihrer Anhörung in seiner Sitzung vom 17.04.2018  
befasst und schließt sich Ihren Ausführungen an.

Mit freundlichen Grüßen

Anna Hanusch,  
Vorsitzende



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Direktorium  
D-II-BA

Elt	Üb: Reg. IO
Üb. HA II	Üb. HA II/BA
an	
Direktorium - HA II / BA	
23. APR. 2018	
AZ:	

Vorsitzender  
Wolfgang Kuhn

Privat:  
Haldenbergerstr. 3,  
80997 München  
Telefon: 0151/20037250

Geschäftsstelle:  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 159 86 89 33  
Telefax: 159 86 89 21  
E-Mail: [ba10@muenchen.de](mailto:ba10@muenchen.de)  
Ansprechpartnerin: Frau

19.04.2018

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen und Baumaßnahmen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses des  
Stadtbezirks 16.- Ramersdorf-Perlach vom 15.09.2018

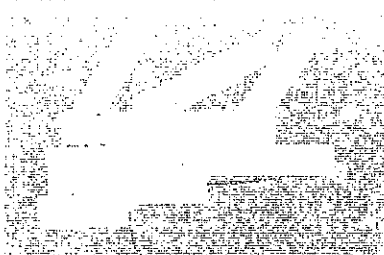
**Anhörungs schreiben**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 10 hat sich in seiner Sitzung am 16.04.2018 mit Ihrer Zuleitung vom 26.03.2018 befasst und Ihren Ausführungen und dem Vorschlag zur Änderung der Bezirksausschuss-Satzung [„Ziffer 2.2: Baustellenbedingte Straßensperrungen und Ableitungen von mehr als 14 Tagen U“] mehrheitlich zugestimmt

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Wolfgang Kuhn  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 11. Stadtbezirkes  
Milbertshofen – Am Hart



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Nord, Ehrenbreitsteiner Str. 28a, 80993 München

ERR	Ob. Reg.	10
Ob. HA II	Ob. HA II/BA	
an		
Direktorium - HA II / BA		
18. APR. 2018		
AZ:		

D-II-BA  
Frau

Vorsitzender  
Fredy Hummel-Haslauer

Privat:  
Riesenfeldstr. 86  
80809 München  
Telefon: 01517 / 222 40 78  
fredyhummel@t-online.de

Geschäftsstelle:  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 089/ 159 86 89-32  
Telefax: 089/ 159 86 89-21  
bag-nord.dir@muenchen.de

München, 16.04.2018

Ihr Schreiben vom:

Unser Zeichen:  
811/04-18

Ihr Zeichen:

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren  
Verkehrsumleitungen sowie Baumaßnahmen**

Sehr geehrte Frau

der Bezirksausschuss 11 Milbertshofen - Am Hart hat sich in seiner Sitzung am 11.04.2018 mit  
oben benanntem Thema befasst und folgendes mehrheitlich beschlossen:

- Dem Referentenvorschlag wird **zugestimmt**.

Mit freundlichen Grüßen

Fredy Hummel-Haslauer  
Vorsitzender

Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes  
**Schwabing-Freimann**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,  
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

Eilt	(Gib. Reg.)	Ø
55 HA II / BA		
Direktorium HA II / BA		
23. APR. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Werner Lederer-Piloty

Privat:  
Telefon: 089/397007  
E-Mail: [architekten@lederer-piloty.de](mailto:architekten@lederer-piloty.de)

Geschäftsstelle:  
Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802675  
Telefax: 089/22802674  
E-Mail: [bag-mitte.dir@muenchen.de](mailto:bag-mitte.dir@muenchen.de)

München, den 20.04.2018

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen, Anhörungsschreiben zu einer möglichen Satzungsänderung

Unser Zeichen: **A.9.1-04/18**

Ihr Zeichen:

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 12 Schwabing-Freimann hat sich in seiner Sitzung am 17.04.2018 mit o.g. Angelegenheit befasst und der Verwaltungsvorlage einstimmig zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Lederer-Piloty  
Vorsitzender des BA 12  
-Schwabing-Freimann-



**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 13. STADTBEZIRKES  
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN  
BOGENHAUSEN**



Vorsitzende: Angelika Pilz-Strasser

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

Direktorium  
Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten  
D-II-BA

**Angelika Pilz-Strasser**

**Privat:**  
Plankenhofstr. 34a, 81929 München  
Telefon: 0173/656 69 41  
E-mail: APilzStrasser@gmx.de

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstr. 40, 81660 München  
Telefon: 233-61483  
Telefax: 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 11.04.2018

Ihr Schreiben vom  
26.03.2018

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0003

Unser Zeichen  
TOP 2.4.5/10.04.2018

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei  
größeren Baumaßnahmen;  
Stellungnahme BA 13 Bogenhausen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen hat sich in seiner Sitzung am 10.04.2018 mit der o.g. Anhörung befasst und folgende Stellungnahme **einstimmig beschlossen**:

**Der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen spricht sich für eine Änderung der Ziffer 2.2 wie folgt aus: „Baustellenbedingte Straßensperrungen und Ableitungen von mehr als 7 Tagen U“**

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Pilz-Strasser  
Vorsitzende des BA 13 Bogenhausen

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium – HA II / BA		
13. APR. 2018		
AZ:		



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

D-HAII-BA

Eilt	üb. Reg.	Ø
an HAII/BA		
an		
Direktorium - HAII/BA		
03. MAI 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Robert Kulzer

Privat:  
Annabrunner Str. 18  
81673 München  
Telefon : 454 39 263  
robert.kulzer@gmx.de

Geschäftsstelle:  
Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 86  
Telefax: 233 – 6 14 85  
bag-ost.dir@muenchen.de

München, 25.04.2018

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:  
3.2.5./04/18

Ihr Schreiben vom:  
26.03.2018

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen; Anhörung durch das Direktorium zum Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des BA 16 vom 15.09.16

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 14 Berg am Laim hat sich in seiner Sitzung am 24.04.2018 mit der genannten Anhörung durch das Direktorium befasst und folgenden Beschluss gefasst:

Dem Vorschlag der Verwaltung, aufgrund der Ausführungen des Kreisverwaltungsreferates, im Sinne des Bezirksausschuss-Antrags die bereits bestehende Ziffer 2.2 in Anlage 1 (Abschnitt Kreisverwaltungsreferat) der BA-Satzung wie folgt zu fassen:

„Ziffer 2.2.:  
Baustellenbedingte Straßensperrungen und Ableitungen von mehr als 14 Tagen (U)“

wird einstimmig zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Robert Kulzer  
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14  
Berg am Laim

Bezirksausschuss des 15. Stadtbezirkes

Trudering-Riem



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
D-II/BA Geschäftsstelle Ost

**Direktorium  
Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten  
D-II-BA**

Eilt	Gb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium -- HA II / BA		
25. APR. 2018		

**Vorsitzender  
Otto Steinberger**

**Privat:**

Turnerstraße 25  
81827 München  
Telefon: (089) 439 13 72  
Telefax: (089) 439 878 82  
E-Mail: otto.steinberger@t-online.de

**Geschäftsstelle Ost:**

Friedenstraße 40  
81660 München  
Telefon: (089) 233 - 61490  
Telefax: (089) 233 - 989 61490  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 24.04.2018

Ihre Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen  
7.1.2/0418

### **Änderung der BA-Satzung**

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen  
bei größeren Baumaßnahmen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 15 Trudering-Riem hat sich in seiner Sitzung am 19.04.2018 mit dem im Be-  
treff genannten Vorgang befasst und gibt einstimmig folgende Stellungnahme dazu ab:

Zustimmung zum Vortrag des Referenten.

Für weitergehende Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Otto Steinberger  
Vorsitzender des BA 15  
Trudering-Riem

Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirkes  
**Ramersdorf-Perlach**

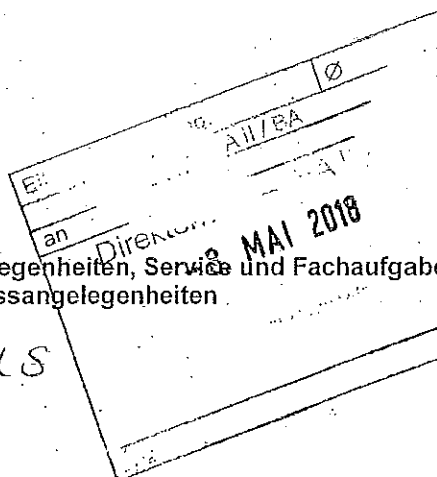


Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Direktorium**  
**Hauptabteilung II Bürgerangelegenheiten, Service und Fachaufgaben**  
**Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten**  
**D-II-BA**

RATHAUS



**Vorsitzender**  
**Thomas Kauer**

**Privat:**  
E-Mail: mail@kauerthomas.de  
Telefon: (089) 20 31 89 41

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: (089) 233-614 -80  
Telefax: (089) 233-61485  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 07.05.2018

Ihr Schreiben vom  
26.03.2018

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0003

Unser Zeichen  
4.5.3.1 / 09.05.2018  
4.5.3.2 / 12.04.2018

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses des  
Stadtbezirkes 16 – Ramersdorf-Perlach vom 15.09.2016

**Anhörungsschreiben**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich gebe gemäß § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung nach Vorberatung im zuständigen  
Unterausschuss für Allgemeines, öffentliche Ordnung und Grundsatzfragen folgende  
Stellungnahme vorab ab:

Der Bezirksausschuss 16 stellt fest, dass seine Mitglieder, im Gegensatz zur nachstehendem  
Zitat – „Aufgrund der Komplexität der Baustellen bei den Ableitungen der ersten Kategorie ist  
eine singuläre Betrachtung der Umfahrung nicht sinnvoll“ – durchaus in der Lage sind, komple-  
xe Sachverhalte zu erfassen und nicht nur singulär zu betrachten. Er verbittet sich deshalb  
derartige Ausführungen, in denen unterstellt wird, dass hier nur eine einseitige Betrachtung  
ohne Berücksichtigung übergeordneter Belange, stattfindet.

Darüber hinaus stellt er fest, dass es durchaus sinnvoll und zielführend ist, den Sachverstand  
der Bezirksausschussmitglieder mit einzubeziehen. Im Fall des Bezirksausschusses 16 sind  
diese teilweise bereits seit der Amtsperiode 1978 – 1984 Mitglied des Gremiums und damit mit  
Sicherheit länger und besser mit den Verhältnissen vor Ort vertraut, als die meisten Sachbear-  
beiter.

Aufgrund ihrer besseren Kenntnisse von Ort und Verhältnissen im Stadtbezirk sind sie gerade-  
zu prädestiniert auf mögliche Mängel in der Planung hinzuweisen oder bei der Auswahl der  
richtigen Planungsalternative mitzuwirken.

Der Bezirksausschuss 16 lehnt deshalb eine bloße Unterrichtung ab und fordert weiterhin eine  
Einbeziehung bereits in der Planungsphase.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Kauer  
Vorsitzender des BA 16  
– Ramersdorf-Perlach –

DER IAM

Bezirksausschuss des 17. Stadtbezirkes  
**Obergiesing - Fasangarten**

Ob. HA II	Ob. HA II/BA
Direktorium - HA II / BA	
18. APR. 2018	
AZ:	

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Direktorium  
Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten  
D - II - BA**

Landeshauptstadt  
München

**Vorsitzende  
Carmen Dullinger-Oßwald**

Privat:  
Telefon: 697 32 04  
E-Mail: c.duo@gmx.de

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 81  
Telefax: 233 – 6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 12.04.2018

Ihr Schreiben vom  
26.03.2017

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0003

Unser Zeichen  
7.2.1. / 04-18

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei  
Größeren Baumaßnahmen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des BA 16 Ramersdorf-Perlach**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer im Betreff genannten Anhörung vom 23.03.2018 teile ich mit, dass sich der Bezirksausschuss 17 – Obergiesing-Fasangarten – in seiner Sitzung am 10.04.2018 mit der Angelegenheit befasst und folgenden Beschluss mit einstimmiger Zustimmung gefasst hat:

Der BA- 17 ist mit dem dargestellten Änderungsvorschlag für die BA-Satzung Ziff. 2.2 einverstanden und trägt diesen so mit.

Mit freundlichen Grüßen

Carmen Dullinger-Oßwald  
Vorsitzende im BA 17  
Obergiesing-Fasangarten

Bezirksausschuss des 18. Stadtbezirkes  
**Untergiesing-Harlaching**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**Direktorium  
Hauptabteilung II  
Abteilung für Bezirksausschussangelegenheiten  
D – II – BA**

**Vorsitzender**  
Clemens Baumgärtner LL.M. Eur.

**Privat:**  
E-Mail: ba@baumgaertner.net

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 81/2  
Telefax: 233 – 6 14 85  
E-Mail: ba@-ost.dir@muenchen.de

München, 25.05.2018

Ihr Schreiben vom  
26.03.2018

Ihr Zeichen  
0262.4-17-0003

Unser Zeichen  
3.2.4.1 / 05-18

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes  
bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des BA 16 vom 15.09.16

**Stellungnahme des BA 18**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Ihrer im Betreff genannten Anhörung vom 26.03.2018 teile ich mit, dass sich der Bezirksausschuss 18 – Untergiesing-Harlaching – nach Vorberatung in seinem Unterausschuss Verkehr in seiner Sitzung am 15.05.2018 mit der Angelegenheit befasst und dabei einstimmig beschlossen hat, den der Anhörung zugrundeliegenden Antrag des BA 16 zu unterstützen.

Die dortige Begründung ist nachvollziehbar und wird vom BA 18 so geteilt.

Mit freundlichen Grüßen

Clemens Baumgärtner  
Vorsitzender des BA 18  
Untergiesing-Harlaching

Bezirksausschuss des 19. Stadtbezirkes  
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried -  
Fürstenried - Solln



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle Süd, Meindlstr. 14, 81373 München

An das  
Direktorium

D-II-BA

Einl.	Ob. Reg.	Ø
an HA II / BA		
Direktorium - HA II / BA		
12. APR. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Dr. Ludwig Weidinger

Geschäftsstelle:  
Meindlstr. 14, 81373 München  
Telefon: (089) 233-33883  
Telefax: (089) 233-33885  
E-Mail: ba19@muenchen.de  
Homepage: www.ba19.de

München, 12.04.2018

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 16 – Ramersdorf-Perlach  
vom 15.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 19 hat sich in seiner Sitzung am 10.04.2018 mit o.g. Anhörungsschreiben befasst.

Der BA 19 schließt sich einstimmig dem Vorschlag des Kreisverwaltungsreferats an,  
das geforderte Anhörungsrecht (bei der Planung von größeren Umleitungsstrecken bei  
größeren Baumaßnahmen, die den Stadtbezirk betreffen) abzulehnen, jedoch das  
geforderte Unterrichtsrecht (bei der Einrichtung von größeren, den Stadtbezirk  
betreffenden Umleitungsstrecken bei größeren Baumaßnahmen) in die BA-Satzung  
aufzunehmen.


Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Weidinger  
Vorsitzender



Bezirksausschuss des 20. Stadtbezirkes

Hadern 



Landeshauptstadt  
München

BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
D – II – BA

Einl. / Ob. Reg. 10	
Ob. HA II	Ob. HA II/BA
an	
Direktorium - HA II / BA	
23. APR. 2018	
AZ:	

Vorsitzender  
Johann Stadler

Privat:

Großhaderner Str. 54 a  
81375 München  
Telefon: 089 - 7004603  
E-Mail: johannstadler@aol.com

Geschäftsstelle West:

Landsberger Str. 486, 81241 München  
Telefon: 089 – 233 37352  
Telefax: 089 – 233 37356  
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 11.04.2018

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 16 – Ramersdorf-Perlach  
vom 15.09.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 20 Hadern hat sich in seiner Sitzung am 09.04.2018 mit o.g. Anhörung be-  
fasst und einstimmig beschlossen, sich der Auffassung der Verwaltung anzuschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Johann Stadler  
Vorsitzender des BA 20  
- Hadern -



Landeshauptstadt München, Direktorium  
BA-Geschäftsstelle West, Landsberger Straße 486, 81241 München

Direktorium

D – II - BA

Entf. 08. Apr. 18
BA 21
BA 21
Direktorium - BA II / BA
16. APR. 2018
AZ:

Vorsitzender  
Romanus Scholz

Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West  
Rathaus Pasing  
Landsberger Straße 486  
81241 München  
Telefon (089) 233 37354  
Telefax (089) 233 37356  
bag-west.dir@muenchen.de  
Zimmer: 32  
Sachbearbeitung:

München, 12.04.18

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich nehme Bezug auf Ihre Zuleitung vom 26.03.18.

Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing hat sich in seiner Sitzung am 10.04.18 mit  
der o.g. Anhörung befasst und hierzu einstimmig folgende Stellungnahme beschlossen:

Der Bezirksausschuss stimmt dem Vorschlag zur Änderung der Satzung zu.

Mit freundlichen Grüßen

Romanus Scholz  
Vorsitzender des BA 21  
- Pasing-Obermenzing -

Bezirksausschuss des 22. Stadtbezirkes  
**Aubing-Lochhausen-Langwied**



Landeshauptstadt  
München

BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
HA II / BA

STATT GS. ASS. 10	
25 HA II	25. HA II/EA
Direktorium - HA II / SA	
23. APR. 2018	
AZ:	

Vorsitzender  
Sebastian Kriesel

Geschäftsstelle West:  
Landsberger Str. 486, 81241 München  
Ansprechpartner: Frau I  
Frau  
Telefon: 089 - 233 37230 o. 37353  
Telefax: 089 - 233 37356  
bag-west.dir@muenchen.de

München, 19.04.18

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechts bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen  
hier: Anhörung des BA 22**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 22 Aubing-Lochhausen-Langwied hat sich in seiner Sitzung am 18.04.18 mit  
o.g. Anhörung befasst und stimmt dem Vorschlag des Direktoriums einstimmig zu

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Kriesel  
Vorsitzender des BA 22  
- Aubing-Lochhausen-Langwied -



Landeshauptstadt München, Direktorium, BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
D-II-BA

Eilt	Üb. Reg.	Ø
an HA II / BA		
an		
Direktorium – HA II / BA		
08. MAI 2018		
AZ:		

Vorsitzende:  
Heike Kainz

BA-Geschäftsstelle West:  
Landsberger Str. 486  
81241 München

Telefon: (089) 233-37224  
Telefax: (089) 233-37356  
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

Persönlich:  
Löfflerstr. 3  
80999 München  
Telefon: 8129536  
Telefax: 89223828  
Mobil: 0173-3539307  
E-Mail: ba-23@heike-kainz.de

München, 07.05.2018

### Änderungsantrag

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei  
größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing hat sich in seiner Sitzung am 10.04.2018 mit der o.g. Angelegenheit befasst und einstimmig beschlossen, einen Änderungsantrag auf Grundlage des Antrages des Bezirksausschusses 16 zu formulieren.

Es wird gefordert, ein Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse bei „größeren“ Verkehrsumleitungen bei „größeren“ Baumaßnahmen einzurichten.

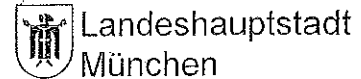
Die Definition von „größer“ soll von der Verwaltung detaillierter ausformuliert werden; (z.B. bedeutende Hauptverkehrsachsen betroffen, zeitlicher Umfang, wichtige und wesentliche Straßenführungen beeinträchtigt, eine bestimmte prozentuale Fläche des Stadtbezirkes betreffend etc.)

Zum anderen ist eine rechtzeitige bzw. frühzeitige Unterrichtung der Bezirksausschüsse bei „kleineren“ Verkehrsumleitungen bei größeren Bauvorhaben ausreichend.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Kainz  
Vorsitzende des BA 23  
Allach-Untermenzing

Bezirksausschuss des 24. Stadtbezirkes  
**Feldmoching - Hasenberg I**



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

An das  
Direktorium  
D-II-BA

ERI	Üb. Reg.	O
Üb. HA II	Üb. HA II/BA	
an		
Direktorium - HA II / BA		
23. APR. 2018		
AZ:		

**Vorsitzender**  
**Markus Auerbach**

**Privat:**  
Bernhardstr. 63  
80995 München  
ba24@muenchen.de

**Geschäftsstelle:**  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28a  
80993 München  
Telefon: 159 86 89-31  
Telefax: 159 86 89-21  
ba24@muenchen.de  
Ansprechpartnerin: Frau

München, 19.04.2018

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren  
Verkehrsumleitungen und Baumaßnahmen**

**Ihr Anhörungsschreiben vom 26.03.2018 – Az. 0262.4-17-0003**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 24 hat sich in seiner Sitzung am 17.04.2018 mit dem zugeleiteten Anhörungsschreiben befasst (TOP 5.4.1) und hat dem Verwaltungsvorschlag zur Änderung der BA-Satzung einstimmig zugestimmt.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Markus Auerbach  
Vorsitzender

P.S.:

Die Verwaltung möge jedoch Bedacht darauf nehmen, dass in Zeiten größerer Umleitungen keine Verkehrszählungen durchgeführt werden. Z. B. führen Fahrbahnverengungen und gleichzeitige Sperrung – z. B. der Wilhelmine-Reichart-Straße – zu Verkehrschaos im 24. Stadtbezirk und nicht repräsentativen Zählungen.



Direktorium, BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

Direktorium  
D – II – BA

Eilt	Üb. Reg.	Ø
Üb. HA II	Üb. HA II/BA	
an		
Direktorium - HA II / BA		
25. APR. 2018		
AZ:		

Vorsitzender  
Josef Mögele

Privat:  
Saherrstr. 37  
80689 München

Geschäftsstelle:  
Landsberger Str. 486  
81241 München  
Telefon: 233-37415  
Telefax: 233-37356  
E-Mail: bag-west.dir@muenchen.de

München, 24. 04. 18

**Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen  
bei Größeren Baumaßnahmen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des BA 16 Ramersdorf-Perlach**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 25 Laim hat sich in seiner Sitzung am 10.04.2018 mit o.g. Anhörung befasst und einstimmig beschlossen, den Antrag des BA 16 Ramersdorf-Perlach zu unterstützen, hier ein Unterrichtsrecht und bei größeren Baumaßnahmen ein Anhörungsrecht zu fordern.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Mögele  
Vorsitzender des BA 25  
- Laim -